

Information Art. 13 Atheneum-Experten

Informationen | Datenschutzinformationen nach Art. 13 GDPR

Datenschutzinformationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Experten | Stand 01.10.2018

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die **Atheneum Partners GmbH**, ihre Abteilungen und Gruppen (**Atheneum**). Gemäß der Definition nach Art. 4 Nr. 1 GDPR zählen unter Ihren personenbezogenen Daten alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder sich auf sie beziehen, insbesondere durch die Zuordnung zu einem Identifikator wie einem Namen oder zu einer Organisations- oder Personalnummer, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

Personenbezogene Informationen und persönliche Daten

Während Ihrer Expertenbeziehung sammelt und verarbeitet **Atheneum** Informationen (sowohl in Papierform als auch in digitaler Form). Zu den Daten können gehören:

- Stammdaten (Name, akademischer Titel, Adresse)
- Unternehmensdaten (Berufsbezeichnung)
- Geschäftskontakt- und Kommunikationsdaten
- Profildaten, Zertifizierungen, Informationen zur schulischen und beruflichen Bildung, abgeschlossene Weiterbildungskurse, Sprachkenntnisse, andere Qualifikationen wie Erst-, Katastrophen-, Brand- und Evakuierungshelfer/innen
- Bewerbungsdaten (Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisse, Schul- und Ausbildungsnachweise, Diplome)
- Historische Daten

Zweck der Datenerhebung und -verarbeitung

Atheneum erfasst, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu dem Zweck, Sie als Experte an die Kunden **Atheneum's** zu verweisen sowie zu Geschäftszwecken, die im Zusammenhang mit unseren Geschäftsaktivitäten stehen. Dies ist nur in jenem Rahmen zulässig wie sie im Bezug zu Ihrer Beziehung zu unserem Unternehmen zusammenhängen. Dazu gehören:

- Bearbeitung von Bewerbungen, z.B. Anmeldung bei **Atheneum's** Expertenplattform
- Durchführung und Beendigung des Expertenverhältnisses
- Ausübung und Erfüllung der Rechte und Pflichten aus einem Gesetz oder einer Vereinbarung

- Leistungsermittlung und Managementleistung
- Festlegung der Gebühren
- Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen, z.B. nach Steuerrecht
- Interne administrative und organisatorische Zwecke
- Gewährleistung der Sicherheit und des Schutzes von Verarbeitungsmethoden und Daten vor unbefugtem Zugriff, Fälschung und unbefugter Nutzung
- Schutz von Anlagen, Vermögen und Gütern des Unternehmens vor Diebstahl und anderen Schäden

Ihre Daten werden nur dann für andere als die oben angeführten Zwecke verarbeitet, wenn diese Verarbeitung mit den Zwecken des Expertenverhältnisses vereinbar ist. Über die weitere Verarbeitung Ihrer Daten, die über diese Vereinbarung hinausgehen und ggf. Ihre Zustimmung bedürfen, werden wir Sie informieren.

Ihre Datenschutzrechte

Ihre Datenschutzrechte sind in Kapitel III (Art. 12 ff.) der Europäischen Allgemeinen Datenschutzverordnung (GDPR) geregelt. Nach diesen Bestimmungen haben Sie ein Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, den Zweck der Datenverarbeitung, die Übermittlung der Daten an andere Orte und die Dauer der Speicherung.

Sie können auch Auszüge oder Kopien erhalten, um Ihr Zugangsrecht wahrzunehmen. Wenn die Daten fehlerhaft sind oder für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden, können Sie die Korrektur, Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und gegebenenfalls korrigieren.

Sollten Ihre besonderen persönlichen Umstände zu Gründen gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten führen, können Sie der Verarbeitung widersprechen, soweit die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn besondere, zwingende Interessen vorliegen.

Wenn Sie Fragen zu Ihren Rechten haben, wenden Sie sich bitte an das Unternehmen oder den externen Datenschutzbeauftragten.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basiert auf einem berechtigten Interesse des Unternehmens gemäß Art.6 Abs.1 f) GDPR.

Ein berechtigtes Interesse kann beispielsweise für interne organisatorische und administrative Zwecke, zum Schutz von Einrichtungen, Vermögenswerten und Vermögenswerten des Unternehmens sowie der Datenverarbeitungsanlagen und -daten entstehen. Eine Verarbeitung Ihrer Daten ist hier zulässig, wenn der Schutz Ihrer Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten nicht gegeben ist.

Im Einzelfall können wir auch Ihre Zustimmung zur Verarbeitung oder Übermittlung Ihrer Daten einholen. Ihre Einwilligung in diesen Fällen ist freiwillig und kann von Ihnen, sofern nicht anders vereinbart, jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Durch eine Nichtzustimmung oder einen möglichen späteren Widerruf einer Zustimmung entstehen Ihnen keine Nachteile.

Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung oder Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an externe Stellen erfolgt nur, soweit dies durch eine Rechtsnorm vorgeschrieben oder zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen (z.B. Steuerbehörden, Banken, Wirtschaftsprüfer) oder seitens **Atheneum** oder einer externen Stelle, die ein berechtigtes Interesse in diesem Sinne hat, erforderlich ist und wenn die Übermittlung nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen zulässig ist.

Ihre personenbezogenen Daten und Informationen können von **Atheneum** auch an autorisierte Vertreter und Auftragnehmer weitergegeben werden, die für uns eine Dienstleistung erbringen, einschließlich Versicherer und Berater, zu legitimen Zwecken, soweit dies im Einzelfall nach den Bestimmungen des Datenschutzrechts zulässig ist. Wenn dazu Ihre Einwilligung oder gesonderte Informationen erforderlich sind, werden wir zunächst Ihre Einwilligung einholen oder Sie rechtzeitig vorher informieren. Ihre personenbezogenen Daten können auch an Dienstleistungsunternehmen zur Durchführung von Datenverarbeitungsaufgaben, z.B. zur automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten oder zur Lohnbuchhaltung, weitergegeben werden. Wir werden die datenschutzrechtlichen Bestimmungen beachten.

Zu diesem Zweck haben speziell definierte Orte eingeschränkte Zugriffsrechte auf Ihre Daten. Eine Datenübermittlung oder -weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur, soweit dies zu diesem Zweck unter Beachtung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen erforderlich ist. Soweit eine Datenübermittlung in Drittländern oder eine Offenbarung an Orte in Drittländern erfolgt, werden hierfür die zusätzlichen Voraussetzungen berücksichtigt. Gemäß diesen Vorschriften haben **Atheneum** und die Verarbeitungsstelle einen Vertrag nach dem GDPR gemäß den EU-Standardvertragsklauseln abgeschlossen.

Auf der Grundlage einer solchen Vereinbarung entspricht die zentrale Verarbeitung personenbezogener Daten den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Verantwortliche Instanz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten ist die **Atheneum Partners GmbH** in der Bundesrepublik Deutschland, sofern keine anderen vertraglichen Vereinbarungen getroffen wurden.

Die personenbezogenen Daten werden in Systemen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gespeichert und verarbeitet. Die technische Anlage ist so konzipiert, dass nur ein enger Kreis von Zugangsberechtigten darauf zugreifen darf und jeder andere Zugriff oder sonstige Hinweis auf die Daten nach dem Stand der Technik ausgeschlossen ist.

Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wenn Sie Bedenken oder Fragen zur Verwendung Ihrer persönlichen Daten und Informationen haben, können Sie sich an **Atheneum** wenden. Sie können sich aber auch an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten oder die Aufsichtsbehörde für den Datenschutz unter den folgenden Kontaktdaten wenden